

## Offener Brief an die Stadträte der Stadt Torgau und die Bürger/innen der Stadt Torgau

Sehr geehrte Frau OBM Barth und werte Damen und Herren vom Torgauer Stadtrat.

Hiermit möchten wir Ihnen freundlicher Weise aufzeigen, was die Stadt sparen könnte, wenn Sie dem Investor den Bahnhof für 1,- € schenken würde. Sollte die Aufrechnung fehlerhaft sein, erbitten wir eine Richtigstellung.

Beispielrechnung: Bahnhof Torgau, wurde für 240.000 € gekauft. Zurückgezahlt werden müssen lt. Stadtratssitzung vom 13.01. 225.000 €.

Wenn, **wir nehmen es einmal an**, der Bahnhof dem Investor überschrieben würde werden, dann bräuchten wir keinen neuen Modulbahnhof mehr bauen und würden weiter 700.000 € sparen können, ebenso würden die beauftragten Abrisskosten von 150.000 € wegfallen. Eine Einsparung von ca. 1.075.000 Mio. €, wäre doch gut oder?

Ausgaben ständen natürlich auch hier zu buche, die wir nicht unter den Tisch fallen lassen wollen. Aus unserer Sicht wären das für den Neubau max. 100.000 € Ausgleichszahlung, welche aber kompensiert werden könnten, indem der Neubau als Blumenhalle oder Empfangshalle auf das LAGA Gelände, welche der Stadt gehört, gebaut werden könnte, oder?

Der Abriss wurde mit 150.000 € vergeben, somit wären hier 15.000 € Ausgleichszahlung an die Abrissfirma zu zahlen, auch wenn es 30.000 € letztendlich werden, ist es eine Einsparung von 120.000 €. Wenn natürlich die Ausschreibung fehlerhaft war, könnten auf einmal wie beim ABT Gelände über 600.000 € Steuergelder zur Debatte stehen. Nur dazu würde es ja nicht kommen müssen, wenn der Bahnhof, denn stehen bleiben könnte. Summa Samarium wären auf der Ausgabenseite, Stand heute max. 130.000 € von der Stadt Torgau zu zahlen. Demgegenüber stehen Einsparungen von **1.075.000 €** minus **Ausgaben von 130.000 €** d.h. die Stadt könnte, wenn sie dem Investor für 1,- € den Bahnhof überlässt ca. **940.000 € einsparen**. Wäre diese Vergleichsrechnung so gegeben?

Somit bräuchte aus unserer Sicht das Geld nicht an den ZVNL zurückgezahlt werden oder? Dann wäre es doch eine Überlegung wert?

**Wir bitten Sie, hier herzlichst Ihren Beschluss auszusetzen und neu abzustimmen.**  
Und letztendlich dem Investor den Erbpachtvertrag anzubieten.

Mit Dank und freundlichen Grüßen Interessengemeinschaft Bahnhof Torgau-WIR  
Sprecher Reinhard Wehner  
aus Torgau der schönsten Renaissancestadt Deutschlands.